



REPUBLIQUE DU BENIN

.....

MINISTRE D'ETAT CHARGE DE L'ENSEIGNEMENT SUPERIEUR ET DE LA RECHERCHE SCIENTIFIQUE

.....

UNIVERSITE D'ABOMEY- CALAVI

.....

ECOLE NORMALE SUPERIEURE DE PORTO-NOVO

.....

DOMAINE : SCIENCES DE L'EDUCATION ET DE LA
FORMATION

Mention : Professorat de l'Enseignement Secondaire

Spécialité : ALLEMAND

GRADE : LICENCE-BAPES

MEMOIRE DE FIN DE CYCLE

THEMA:

**ROLLE DES DEUTSCHCLUBS IN SCHULEN : FALL VOM GYMNASIUM
BEHANZIN**

Abgefasst von :

D. Fulbert ASSOGBA

Unter der Betreuung von :

**Dr. Vincent ATABAVIKPO
(Maître-Assistant CAMES)**

DEUXIEME PROMOTION DE LA RENAISSANCE

AKADEMISCHES JAHR : 2013-2014

WIDMUNG

Dem allmächtigen *Gott*, dem Herrn unseres Lebens widme ich diese Arbeit. Durch das Licht seines Heiligen Geistes ist es mir gelungen, die vorliegende Arbeit fertigzustellen.

Meinen lieben Eltern, **Gabriel ASSOGBA** und **Félicienne ASSOGBA**, geborene **DJIVOH** und meinen neun Geschwistern widme ich diese Abschlussarbeit.

DANKSAGUNG

Hiermit möchte ich mich erstens bei Herrn Dr. **Vincent ATABAVIKPO**, dem Chef der Deutschabteilung, für seine Betreuung, Ratschläge und Anmerkungen herzlich bedanken.

Zweitens gilt mein Dank meiner Mutter **Félicienne ASSOGBA**, meinem Vater **Gabriel ASSOGBA**, die mich moralisch und finanziell unterstützt haben.

Drittens richte ich meinen Dank an meine neun Geschwister, besonders **Florentine ASSOGBA**, **Sophie ASSOGBA** und **Sosthène ASSOGBA**, die mir immer finanziell helfen.

Endlich danke ich Herrn **Anselme YEHOUESSI**, Deutschlehrer in Lycée BEHANZIN, Aubierge ASSOKOUN und allen Deutschlernenden für ihre Beiträge.

INHALTANGABE

Eileitung.....1

Kapitel 1: Theoretische Aspekte und Methodischer Kontext.....3

1-1: Theoretische Aspekte.....4

1-7: Methodischer Kontext.....9

Kapitel 2: Darstellung der Ergebnisse, Ziele, Aktivitäten eines Deutschclubs.....10

2-1: Darstellung der Ergebnisse.....11

Kapitel 3: Lösungsvorschläge.....27

Schlusswort.....34

Bibliographie.....37

Anhang

INHALTVERZEICHNIS

<u>Titel</u>	<u>Seite</u>
Widmung.....	i
Danksag.....	ii
Inhaltsangabe.....	iii
Inhaltverzeichnis.....	iv
Abkürzungsverzeichnis.....	vii
Einleitung.....	1
<u>Kapitel</u> 1: Theoretische Aspekte und Methodischer Kontex.....	3
1-1:Theoretische Aspekte.....	4
1-2: Die Problematik.....	4
1-3: Forschungsstand.....	4
1-4: Globale und spezifische Ziele der Forschung.....	7
1-5: Hypothesen.....	7
1-6: Begriffserklärung.....	8
1-7: Methodischer Kontext.....	9

<u>Kapitel 2: Darstellung der Ergebnisse, Ziele, Aktivitäten eines Deutschclubs</u>	10
2-1: Darstellung der Ergebnisse der Umfrage.....	11
2-2: Untersuchung der Ergebnisse.....	15
2-3: Ziele eines Deutschclubs.....	17
2-4: Aktivitäten eines Deutschclubs.....	18
2-4-1: Spiele.....	19
2-4-2: Humor.....	20
2-4-3: Theater.....	22
2-4-4: Hörverstehen.....	24
2-4-5: Debatte.....	25
2-4-6: Ausflug.....	26
<u>Kapitel 3: Losungsvorschläge</u>	27
3-1: Losungsvorschläge für die Lehrenden.....	28
3-2: Losungsvorschläge für die Lernenden.....	29
3-3: Losungsvorschläge für die Behörden jeder Schule.....	31
3-4: Losungsvorschläge für die deutsche Botschaft.....	31
Schlusswort.....	34

Bibliographie.....37

Anhang

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

USW: und so weiter

NRO: Nichtregierungsorganisation

E-U: Europäische Union

EINLEITUNG

Es bewahrheitet sich, dass Sprache das zentrale Mittel und Werkzeug ist, um miteinander zu denken und zu lernen. Seine Muttersprache zu beherrschen und zu sprechen ist grundlegend wichtig. Aber eine Fremdsprache zu lernen und zu beherrschen ist ein entscheidender Vorteil, den der Mensch unbedingt nutzen sollte.

Seit langem wird Deutsch in Benin gelernt. Man versteht einen Menschen durch das Wort, das heißt die mündliche Kommunikation.

Früher war das Lernen der Fremdsprache in Schulen besonders der deutschen Sprache, an Grammatik, Wortschatz und Übersetzung durch die traditionelle Methode orientiert. Im Fremdsprachenerlernen steht die mündliche Kommunikation im Vordergrund. Für die traditionelle Methode wurde wenige Rücksicht auf die Reaktion der Lernenden genommen. Folglich hatten die damaligen Schüler mit vielen Schwierigkeiten verknüpft, Deutsch zu sprechen. Jemand, der eine Fremdsprache lernt, hat immer Probleme, eine wirkliche Sprechfertigkeit zu erwerben. Die Lernenden können sich nur sehr unvollkommen ausdrücken. Das alte Programm ist nicht mehr anpassend für die Erwartungen der heutigen Gesellschaft.

Heute handelt es sich um schülerorientierten Unterricht. Hier verfolgt der Lehrer durch seinen Unterricht drei Fachkompetenzen. Die drei Fachkompetenzen sind zwar miteinander verbunden. Aber die wichtigste ist die mündliche Kommunikation. Trotz des schülerzentrierten Unterrichts gibt es immer noch Schwierigkeit. Der Deutschcluberscheint sich als Mittel zur Lösung dieses Problems.

Deshalb habe ich zum Ziel gesetzt, über „*die Rolle des Deutschclubs in Schulen: (Fall von Gymnasium Behanzin)*“ zu arbeiten. Das bedeutet, dass der Deutschclub in der Lage ist, dem Lernenden zu helfen, sich fließend auf Deutsch zu kommunizieren. Denn der mündliche Ausdruck ist notwendig. Und auch eine Sprache wird gesprochen, bevor sie geschrieben wird.

Meine Arbeit besteht aus drei Kapiteln:

Im ersten Kapitel meiner Studie wird zuerst der theoretisch-methodische Kontext der Arbeit dargestellt.

Dann folgt das zweite Kapitel, das die Darstellung der Ergebnisse der Umfrage, Ziele und Aktivitäten des Deutschclubs behandelt.

Am Ende, das heißt, im dritten Kapitel, habe ich Lösungsvorschläge gemacht.

KAPITEL 1:

THEORETISCHE ASPEKTE UND METHODISCHER KONTEXT

1-1- Theoretische Aspekte

1-2- Problematik

Heutzutage ist die Kommunikation am wichtigsten beim Lernen einer Fremdsprache wie Deutsch. Der Deutschclub scheint der Ort zu sein, in dem man dieses Ziel erreichen kann. Mein Interesse für dieses Thema kommt aus einer Feststellung. Die Mehrheit von Gymnasiasten (Béhanzin) hat ein annehmbares Niveau bei dem mündlichen Ausdruck. Und sie haben Lust Deutsch zu sprechen. Die Art und Weise, wie sie sich äußern, hat mich viel beeindruckt

Da ist eine Menge von Bemerkungen, die mich in der Wahl meines Themas motiviert hat.

Wissen alle Deutschlehrenden, dass der Deutschclub ein effizientes didaktisches Mittel ist?

Welchen Vorteil hat der Deutschclub beim Lernen der deutschen Sprache?

Da sind die Fragen, die im Zentrum meiner Arbeit stehen.

1-3- Forschungsstand

Durch meine Forschung habe ich die Abschlussarbeiten gefunden, die sich auf dieses Thema beziehen. Ich habe auch einen Artikel auf die Internetseite gefunden, der mit das Thema etwas zu tun hat. Es ist bedeutend zu notieren, dass es sich um die Zusammenfassung der Abschlussarbeiten und des Artikels handelt. Zuerst die in der Forschung in Betracht gezogenen Abschlussarbeiten sind wie folgendes:

-Le club d'allemand: un support didactique dans l'apprentissage de la langue (1991) vorgelegt von Céline GBLONDOUMEY und Antoine E. E. AMEVO.

Durch ihre Arbeit haben sie den Stellenwert des Deutschclubs gezeigt. Durch Theaterstück, Spiele, Dialogen usw. kann es den Lernenden gelingen, Deutsch zu sprechen. Dann haben sie die lange Geschichte des Deutschclubs im Jahre 1968 behandelt. Der Deutschclub ist entstanden, mit dem Ziel nicht nur die deutschen Lerner zu versammeln, sondern auch die deutsche Sprache fließend zu sprechen.

-L'enseignement de l'allemand au Benin: problèmes et perspectives d'avenir(1990) vorgelegt von Gaston BALLO.

In dieser wissenschaftlichen Arbeit hat er von der ganzen Geschichte des Deutschlehrens in Benin erzählt. Er hat auch die Probleme erwähnt, die das Lernen der deutschen Sprache behindern. Er hat auch die verschiedenen Vorteile angesprochen, die die deutsche Sprache annimmt. Er hat sogar einige Vorschläge gemacht, damit die Schüler gut Deutsch sprechen.

-L'enseignement de l'allemand au secondaire : Quelques problèmes et leurs approches de solution. (2001) vorgelegt von Antoine Comlan Athanase DEGBEVI.

In dieser Abschlussarbeit hat er von der ganzen Geschichte von den Deutschlehren in Benin erzählt. Er hat auch die Probleme erwähnt, mit denen die Deutschlehrer früher konfrontiert waren. Er hat auch den Lehrenden einige Strategien zur Verfügung gestellt, damit sie den deutschen Unterricht in den Klassen gutbeherrschen.

-Mündliche Kommunikation beim Deutschlernprozess in Sekundarschulen in Benin (2009) vorgelegt von Odile AHOANSINKPO.

Einerseits hat sie von den verschiedenen Ursachen und andererseits den Strategien zur Entwicklung der mündlichen Kompetenz gesprochen. Sie hat über die Art und Weise gesprochen, wie die meisten Lehrer den Deutschunterricht in den Klassen erteilen, das heißt die Unterrichtspraxis. Sie hat auch die gesellschaftlichen Ursachen erwähnt. Ihre Vorschläge zur Verbesserung des Deutschunterrichts besonders der mündlichen Kommunikation lauten: Didaktische Grammatik und didaktische Unterrichtspraxis.

Außerdem ist es die Rede nicht nur von Forschungsarbeiten, sondern auch vom Artikel. Dieser Artikel ist wie folgendes:

[-http://www.apprendre-une-langue-etrangere-facilement.htm](http://www.apprendre-une-langue-etrangere-facilement.htm):

vorgelegt von Fabien.sc Das ist ein Artikel auf einer Internetseite.

In diesem Artikel gibt er Ratschläge, um eine Fremdsprache zu lernen. Er hat auch betont, dass drei Elemente wichtig für das Lernen einer Sprache sind. Es geht um Phonetik, Wortschatz und Grammatik. Was die Phonetik angeht, spielen die Sprachreise und MP3 eine bestimmte Rolle. Was die Grammatik betrifft, soll man häufige Wörter Vorrang geben. Das bedeutet, dass man diese Wörter in Sätzen benutzt, um sie zu behalten. Für ihn dient es zu nichts, die Grammatik auswendig zu lernen, ob man nicht in der Lage ist, einen Satz richtig zu bilden.

1-4- Globale und spezifische Ziele

Das globale Ziel dieser Arbeit ist den Lehrenden und Lernenden zu zeigen, dass der Deutschclub auch eine Stelle ist, die deutsche Sprache zu lernen. Beim Teilnehmen am Deutschclub werden die Schüler in der Lage

sein, gut Deutsch zu sprechen, oder ihre Deutschkenntnisse zu vertiefen. Das kann auch zu der Verbesserung der Schularbeitsleistungen beitragen.

Damit ich das globale Zielerreichen kann, habe ich diese spezifischen Ziele formuliert:

- ❖ Der Deutschclub erlaubt einem das Problem des Mangels an Zeit in Schulen zu lösen;
- ❖ Durch den Deutschclub kann die Anzahl der Lernenden steigen;
- ❖ Der Deutschclub ist in der Lage, das Problem vom Sprachbad zu lösen. Die Schüler werden hier sehen, wie sich ihr Sprachniveau verbessert;
- ❖ Der Deutschclub ermöglicht es den Lernenden, die Deutsch lernen, sich kennen zu lernen.

1-5- Hypothesen

Im Mittelpunkt der vorliegenden Arbeit stehen folgende Fragen:

- ✓ Trägt der Deutschclub zum Lernen der deutschen Sprache bei?
- ✓ Helfen wirklich die verschiedenen Aktivitäten des Deutschclubs den Schülern, Deutsch zu sprechen?
- ✓ Ist der Deutschclub der Raum, in dem die Schüler sich angstfrei äußern können?

Dies sind die verschiedenen Fragen, mit denen sich die vorliegende Arbeit auseinandersetzen wird, um die Rolle des Deutschclubs beim Lernen der deutschen Sprache herauszuheben.

1-6-Begriffserklärung

Heutzutage fällt es schwer das Wort „Club“ zu definieren.

Nach dem deutschen Universalwörterbuch „*DUDEN*“ ist Club eine Vereinigung von Menschen mit bestimmten gemeinsamen Interessen.

Nach der Enzyklopädie der modernen Pädagogik ist „Club“ als Verein von Personen in ihrer Freizeit in gemeinsamen Aktivitäten definiert.

Nach dem Wörterbuch der Anglizismen ist der „Club“ eine „Gesellschaft“ von Menschen, die zusammen ein gemeinsames Ziel haben.

Angesichts der Beschleunigung der Welt, die nichts anderes als die Beschleunigung von Wissenschaft und Technik, allen Bereichen der menschlichen Tätigkeit ist. Alle Sorte von Strukturen und Systemen haben enorm entwickelt. Das ist der Fall des Begriffs „Club“.

Aus diesen Definitionen ergibt sich die Idee von Gruppe, Vereinigung für gemeinsame Aktionen. Dieser Begriff wird in der gleichen Perspektive unabhängige Gruppe der „Lernenden“ erweitert.

Was den Deutschclub angeht, definiere ich ihn als Kulturgruppe, deren Hauptziel ist, die germanistische Welt durch das Lernen der Sprache zu entdecken. Er bietet somit die Möglichkeit, die Sprache durch verschiedene Aktivitäten, die seine Mitglieder üben. Es ist eine Vereinigung, die ihren Mitgliedern eine natürliche Begeisterung für das Lernen und Studium der Sprache schlüpfen kann. Er ermöglicht ihnen, um sie im Alltag zu verwenden. Der Verein hat deshalb einen echten Bildungswert für die Lernenden.

1-7-Methodischer Kontext

Um diese Arbeit zu realisieren, habe ich eine Umfrage gemacht. Die verwendete Technik ist der Fragebogen. Ich war auch bei den Schülern und habe sie interviewt. Ich habe den Fragebogen an die Deutschlehrenden gerichtet, um zu wissen, ob der Deutschclub wirklich dem Lerner bei dem Lernen der deutschen Sprache hilft.

Mein Forschungsfeld ist Lycée Béhanzin von Porto-Novo, wo ich mein Praktikum gemacht habe. Dennoch habe ich das Forschungsfeld auf anderen Schulen erweitert. Es handelt sich um: Lycée Toffa 1er von Porto-Novo und CEG Ouando. Dies ist zu wissen, wie der Deutschclub in diesen Schulen funktioniert. Und auch zu prüfen, ob diese Schulen, die Deutschclub haben, dasselbe Ziel verfolgen.

KAPITEL2:

DARSTELLUNG DER ERGEBNISSE DER UMFRAGE, ZIELE UND AKTIVITÄTEN DES DEUTSCHCLUBS

2-1- Darstellung der Ergebnisse der Umfrage

Durch meine Forschung ist es mir gelungen, die Fragebögen bei Lehrenden und Lernenden zu bekommen. Die gerichteten Fragebögen an die Lehrenden sind insgesamt 08 und die der Schüler sind 40.

Einige Lehrer und Lerner haben bei ihnen die Fragebögen behalten. Wir waren schon am Ende des Jahres, bevor ich diese Forschung begonnen habe. Deshalb fällt mir schwer, viele Lehrenden und Lernenden zu treffen.

Was die Lehrer angeht, stellt meine Forschung die folgenden Tabellen dar:

- für die Fragebögen sind die Fragen insgesamt 5. Die erste Tabelle entspricht der ersten Frage.

Tabelle1 der 1. Frage

Nummer	Vorschläge	Zahl	Prozentsatz
01	Oui	06	100%
02	Non	00	00%

Durch diese Tabelle stelle ich fest, dass die Lehrer anerkennen, dass es einen Deutschclub in ihren Schulen gibt

Tabelle 2 der 2.Frage

Nummer	Vorschläge	Zahl	Prozentsatz
01	Oui	04	66,66%
02	Non	02	33,34%

Die meisten Lehrenden haben die Antwort der 1.Frage ausgewählt. An dem Club nehmen sie teil. Oder sie interessieren sich für den Club.

Diejenigen, die „Oui“ ausgewählt haben, begründen, dass der Deutschclub den Lernenden beim Lernen der deutschen Sprache hilft.

Und andere, die „Non“ ausgewählt haben, sagen, dass sie nichtüber die Zeit für den Deutschclub verfügen.

Tabelle 3 der 3.Frage

Nummer	Vorschläge	Zahl	Prozentsatz
01	Oui	06	100%
02	Non	00	00%

Hier stelle ich fest, dass alle Lehrer zustimmen, dass die an dem Deutschclub im Unterricht teilnehmenden Schüler besser reagieren als die anderen, die nicht in den Club gehen.

- Für die **Frage 4** gibt es keine Tabelle.

Hier behaupten die meisten Lehrer, dass der Deutschclub dem Schüler den mündlichen Ausdruck erleichtert. Auch der Deutschclub aktiviert ihre Motivierung und bringt ihnen, im Deutschgut zu arbeiten. Sie haben hier die Möglichkeit, mehr Dinge zu lernen. Der Deutschclub vertieft die Kenntnisse, die in der Klasse gesehen sind.

Für andere Lehrer ist der Deutschclub wichtig, weil die Schüler, die am Club teilnehmen, sich an die situative Kommunikation und natürlich an die deutschen Tatsachen gewöhnt.

- Die **Frage 5** hat auch keine Tabelle.

Durch diese Frage notiere ich, dass der Deutschclub nach manchen Lehrenden nicht das einzige Element der Integration der deutschen Sprache ist. Sie behaupten, dass der Besuch des Goethe Instituts, die Studie Gruppen, die Sprachreise dieselbe Rolle spielen können.

Andere sagen, dass der Deutschclub das Hauptmittel ist, um die deutsche Sprache zu lernen oder gut zu beherrschen.

- Was die Lernenden angeht, stellt meine Forschung folgende Tabellen dar:

Für den Fragebogen sind die Fragen insgesamt 5.

Die erste Tabelle entspricht der Frage 1.

Tabelle 1 der 1. Frage

Nummer	Vorschläge	Zahl	Prozentsatz
01	Oui	26	75,86%
02	Non	07	24,14%

Durch diese Tabelle bemerke ich, dass die Mehrheit der Lernenden wissen, dass sie in ihrer jeweiligen Schulen einen Deutschclub besitzen.

Tabelle 2 der 2. Frage

Nummer	Vorschläge	Zahl	Prozentsatz
01	Oui	22	84,61%
02	Non	07	39,15%

Durch diese Tabelle verstehe ich, dass die Lernenden sich für den Deutschclub interessieren.

Tabelle 3 der 3. Frage

Nummer	Vorschläge	Zahl	Prozentsatz
01	Oui	20	76,92%
02	Non	06	23,08%

Die Lernenden haben durch diese Frage betont, dass der Deutschclub notwendig ist. Der Deutschclub ist vorteilhaft.

- Für die **Frage 4** gibt es keine Tabelle.

Die meisten Lernenden haben geantwortet, dass der Deutschclub viele Vorteile gibt. Der Deutschclub erlaubt ihnen, das Sprachniveau zu verbessern. Der Deutschclub gibt ihnen die Gelegenheit, sich besser anzuwenden. Hier lernt man angstfrei.

- Die **Frage 5** hat auch keine Tabelle

Hier haben manche Schüler behauptet, dass sie sich für die deutsche Sprache außer dem Deutschclub interessieren, weil die deutsche Sprache viele Gelegenheiten (Deutschland leben, in Deutschland arbeiten oder studieren usw.) gibt. Auch ihre zukünftige Karriere hat etwas mit Deutsch zu tun. Deshalb machen sie Deutsch.

Andere Schüler sagen, mit Ausnahme vom Deutschclub interessieren sie sich für die deutsche Sprache, weil sie davon träumen, eines Tages in Deutschland zu leben. Auch außer dem Deutschclub interessieren sie sich für den Deutschclub, denn man kann durch das Lernen der deutschen Sprache Stipendium bekommen.

2-2- Die Untersuchung der Ergebnisse

Durch die von den Lehrenden verschiedenen gegebenen Antworten verstehe ich, dass der Deutschclub etwas Gutes ist. Der Deutschclub hilft den Lernenden bei dem Lernen der deutschen Sprache. Der Deutschclub erlaubt den Lehrenden manche Punkte ihrer Unterrichte zu vertiefen oder zu erläutern. Der Deutschclub gibt auch den Lehrenden die Gelegenheit, einige grammatische Notionen anzusprechen. Die Lehrenden sind ihnen des Nutzens des Deutschclubs bewusst. Denn der Deutschclub ist diese Stelle, in der sie die Lernenden gut betreuen. Das ist das Milieu, in dem sie den Schülern genug Zeit geben, um sich zu äußern. Das ist sogar die Gelegenheit für die Lehrer, allen Schülern beizubringen, Deutsch zu sprechen. Übrigens stellt Wazlawik, et al. *Unelogue de la communication*, (1967) Paris, Seuil, 1972 die Axiome der Kommunikation dar: « *Man kann nicht nicht kommunizieren* ». Das bedeutet, dass die Kommunikation im Zentrum aller Sprache ist. Das heißt auch die Lehrer sogar die Schüler müssen immer kommunizieren. Das ist die Grundlage des Deutschclubs. Diesen Zweck verfolgt der Deutschclub. Auch die von Lehrenden gegebenen Antworten zeigen, dass der Schüler, der an dem Deutschclub teilnimmt und der die Sprechfertigkeit entwickelt, obligatorisch gut arbeitet. Es ergibt sich aus dem, dass der Deutschclub zu dem Lernen der deutschen Sprache beiträgt. Und auch der Deutschclub entwickelt die Sprachfertigkeit bei den Lernenden.

Auch durch den Fragebogen notiere ich, dass der Deutschclub allein nicht die Rolle der Integration der deutschen Sprache spielen kann. Der Besuch des Goethe Instituts und die Studie Gruppen sind in der Lage, dieselbe Rolle wie den Deutschclub zu spielen. Das bedeutet, dass man auch

diese Faktoren für eine vollständige Integration der deutschen Sprache in Betracht zu ziehen hat.

Was die von den Lernenden gegebenen Antworten betrifft, stelle ich fest, dass die Schüler sich meistens für den Deutschclub interessieren. Sein vorteilhafter Charakter erklärt das. Hier fühlen die Lernenden sich wohl, um zu lernen. Sie sind frei, sich ihre Meinungen zu äußern. Und sie nehmen an dem Deutschclub teil, um ihr Niveau, nämlich ihr Sprachniveau zu verbessern. Viele Dinge motivieren die Schüler, an dem Deutschclub teilzunehmen. Beispielsweise die Unterhaltung. Wenn man hier von der Unterhaltung spricht, denkt man an die Spiele. Das heißt, dass das Individuum hier sein Interesse findet. Aber der Deutschclub spielt nicht nur diese Rolle. Der Deutschclub ist der Raum, in dem die Schüler tief Deutsch lernen. Der Club erlaubt den Lernenden einander gut auszutauschen. Dieser Austausch beruht sich auf der Kommunikation, die der Hauptzweck des Deutschclubs ist. Die Schüler kommen in den Club, um hauptsächlich das Niveau ihres mündlichen Ausdrucks zu verbessern. Da sind die verschiedenen Vorteile, die der Deutschclub darstellt. Und aller Schüler, der an dem Deutschclub teilnimmt, verdient immer etwas im Rahmen der Kenntnisse.

Andere Faktoren erklären auch die Vorliebe der Lernenden für die deutsche Sprache mit der Ausnahme von dem Deutschclub. Es handelt sich um: Traum in Deutschland zu leben, Karriere, Möglichkeit Stipendium zu bekommen. Auch der Platz Deutschlands in Europäischer Union führt dazu, dass die deutsche Sprache die meisten Lernenden interessiert. All dies zeigt, dass jemand, der Deutsch sprechen kann, viele Gelegenheiten hat. So ist der Deutschclub notwendig und hilfsbereit.

Aus diesem Grund und für das gute Funktionieren des Deutschclubs soll man manche Zielsetzungen identifizieren.

2-3- Ziele eines Deutschclubs

Alle Organisationen funktionieren nach Zielsetzungen. Der Deutschclub, der ein Beispiel unter anderen ist, hat seine eigenen Zielsetzungen. So hat der Deutschclub die Aufgabe, einen Schmelztiegel zu sein, in dem sich die Lernenden zu der Beherrschung der Sprache zusammentreffen. All dies ist, den Lernenden den Geschmack der Kultur zu geben. Der Deutschclub hat daher, den Lernenden zu helfen, nicht mehr nur sich mit den Kenntnissen zufriedenzustellen, die in Klasse gegeben sind. Der Deutschclub hat die Bemühung, an den Schülern den Reichtum der Kultur und den der deutschsprachigen Welt entdecken zu lassen. Damit die Teilnehmer von den verschiedenen Aktivitäten des Clubs profitieren, müssen die wesentlichen Zielsetzungen zu Beginn gut definiert werden. Darum ist der Deutschclub wie:

- Ein Raum des Treffens für alle Lernenden, die Deutsch in den Schulen machen, um Verhältnisse der Brüderlichkeit und der Gruppengeist zwischen den Lernenden zu schaffen;
- Ein Freizeitraum für die Entfaltung des Individuums selbst;
- ein Raum, in dem die Lernenden sich in einer angstfreien Atmosphäre anwenden können;
- eine Gelegenheit, um zu spielen, mitzuteilen, in Gruppe zu arbeiten;
- ein Ort, in dem Kontakte aufgenommen und unterhalten werden können.

Der Deutschclub, woran ich denke, wird durch seine verschiedenen Aktivitäten einem erlauben, andere Schüler zu locken, um die Anzahl der Deutsch lernenden in den Schulen zu steigern.

2-4- Die Aktivitäten eines Deutschclubs

Das Klassenzimmer, das ein materieller Raum ist, ist nicht immer die ideale günstige Stelle für eine bessere Kommunikation. Man braucht denn zu den Methoden der Simulation zu greifen, damit man die Teilnehmer verschiedene Situationen vorschlägt, um die deutsche Sprache anzuwenden. Das wird sie zwingen, die deutsche Sprache zu benutzen. Das ermöglicht eine schnelle Erwerbung der Sprache. Sie können sich besser mündlich äußern.

Übrigens ist die epistemologische Grundlage aller Sprache die Kommunikation. Das bedeutet, dass eine Sprache gesprochen ist. Und wir brauchen Sprache in unserem alltäglichen Leben. Aus diesem Grund kann niemand eine Sprache kennen, wenn man sie nicht sprechen kann.

Die folgenden Aktivitäten sind denkbar:

- Spiele
- Humor
- Theater
- Hörverstehen
- Debatte
- Ausflug

2-4-1- Spiele

Die Spiele sollten nicht als einfache Freizeitaktivitäten oder unnötig angesehen werden. Auf der ganzen Welt bestätigen Dokumente unterschiedlicher Art, dass das Spiel schon immer zu Leben des Menschen gehörte. Die Spiele sind Aktivitäten, die zu der Entwicklung körperlicher

und geistiger Fähigkeiten, sowie der Kommunikation mit den Spielpartnern beitragen.

Die Spiele ermöglichen es den Mitgliedern die Mitgestaltung ihrer Umwelt, die Artikulation ihrer Gefühle, das Verarbeiten von Erlebnissen. Die Spiele können dazu beitragen, den Club zu animieren. Die Spiele können auch erlauben, die Mitglieder zu aktivieren. Die Spiele können sogar einem erlauben, die Mitglieder zu locken, sich für den Deutschclub zu interessieren. Die Spiele ermöglichen es ihnen, die gesehenen Strukturen während des Unterrichtes mit neuer personaler Art und Weise zu benutzen. Das heißt, dass die Gelegenheit für die Lernenden ist, die grammatischen Strukturen in die Praxis zu setzen.

Das Spiel kann individuell oder kollektiv sein. Die verschiedenen Spiele des Clubs helfen den Mitgliedern ihr Wortschatz zu erweitern. So sollen die Spiele ein bestimmtes Ziel verfolgen.

Dank des Spiels „*wer bin ich?*“ können die Mitglieder ihre allgemeinen Kenntnisse bereichern. Die Spiele des Kreuzworträtsels sind sehr einfache wirksame Spiele, die uns erlauben, ein schnelles Erwerben der Sprache zu haben.

Im Rahmen dieser Spiele lässt der Leiter des Clubs selbstständig und frei ohne Zwang arbeiten. Beispielsweise kann er eine Mehrheit von Wörtern, deren sie nach dem Verständnis jedes dienen sollen, vorschlagen.

Es gibt nicht nur die Spiele, es gibt auch den Humor.

2-4-2- Humor

Der Humor ist die Begabung eines Menschen, der Unzulänglichkeit der Welt und der Menschen, den alltäglichen Schwierigkeiten und Missgeschicken mit heiterer Gelassenheit zu begegnen.

Der Humor gehört zu unserem alltäglichen Leben und hilft uns, die Atmosphäre zu entspannen, besonders nach langen Sitzungen der intellektuellen Arbeit. Er hat die gleichen Ziele wie das Spiel. Es ist oft sehr kurz, sehr einfach. Hier sind einige:

- Papa und sein Sohn sind beim Diskutieren:
 - Sohn: Ich bin hungrig
 - Papa: Hallo Hungrig, ich bin Papa.
 - Sohn: Ich bin sauer
 - Papa: nein, du bist hungrig.
 - Sohn: Denkst du, du bist witzig?
 - Papa: Nein, ich bin Papa.

- Ein Patient hat Augenproblem und geht zum Arzt:
 - Patient: „Herr Doktor, immer wenn ich Kaffee trinke, habe ich so ein stechendes Gefühl im Linken Augen.“
 - Doktor: „Dann nehmen Sie doch mal den Löffel in der Tasse!“

- Beule im Auto:

Eine Blondine hat ein Auto mit Beule. Ein Mann, der dies sieht, will einen Spaß machen.

 - Der Mann: du musst in den Auspuff pusten, damit die Beule rausgeht.“

Die Blondine tut dies. Kommt andere Blondine vorbei. „Du musst die Fenster zumachen. Sonst pustest du ja umsonst.“

Nach dem Humor kommt das Theater.

2-4-3- Theater

Theater ist auch ein Mittel, um eine Fremdsprache zu lernen. Das ist eine Aktivität, die dem Schüler erlaubt, behalten zu lernen. Denn die Theaterstücke sind Texte. Und diese Texte sind zu behalten oder auswendig zu lernen. Durch die Theaterstücke lernen auch die Mitglieder. Manche Theaterstücke entwickeln Thematiken, die unsere Tatsachen betreffen. Beispielsweise Hass, Hexerei, Diebstahl, Lüge usw. Das heißt, dass das Theater den Lerner erzieht. Das bringt ihm, gut in der Gesellschaft zu agieren. Neben diese Rolle des Theaters haben wir die Kreativität.

Die Kreativität besteht hier darin, sich selbst ein Theater zu schaffen. Wie geschieht dies? Ich habe einige Deutschclubs miterlebt. Der Leiter des Clubs bildet Gruppen zu vier Personen. Und er gibt ein Thema, über welches jede Gruppe überlegt. Alle Mitglieder der Gruppe geben die Ideen, die sie über das Thema haben. In dieser Zeit kontrolliert der Leiter, wie die Arbeit in jeder Gruppe läuft. Und wenn sie nicht ein Wort auf Deutsch sagen können, nehmen sie jetzt das Wörterbuch. Nach dieser Etappe verteilen sie sich die Rollen unter ihnen. Nun geht jede Gruppe, um ihr Theater darzustellen.

Das Theater ermöglicht es den Mitgliedern, neue Wörter zu kennen. Sogar durch das Theater können die Lernenden ihre Aussprache verbessern. Das kann auch das Problem der Phonetik lösen. Bei der Darstellung korrigiert der Leiter die schlechte Aussprache. Auch Theater kann generell in uns Gedanken und Gefühle ansprechen, von denen wir im

Alltag oft gar nichts bemerken, und bringt uns mitunter auf überraschende und auch verwirrende Weise mit uns selbst in Berührung.

Die Theaterstücke in der Fremdsprache sind generell sehr geschätzt.
« Ça permet de bouger un peu, c'est toujours ça ! »(Gblondoumè, Amevo : 1991,42).

Da ist ein Dialog, der dargestellt werden kann, als Theater:

- A: Frage eins: Was können wir im Deutschclub machen?
- B: Ich möchte gern deutsche Lieder singen.
- C: Singen-nein! Ich möchte lieber Deutsch sprechen.
Das ist interessanter als Lieder singen.
Wir kennen doch Deutsche, zum Beispiel die Neumanns.
Wir können sie einladen
- D: Ich schlage vor, dass wir Theater spielen
- A: Auf Deutsch? Das ist zu schwer!
- E: Ihr könnt die Texte selbst schreiben. Dann sind sie leichter.
- F: Theater spielen finde ich gut, aber Grammatikübungen finde ich besser!
- C: Ich bin gegen Grammatikübungen! Der Deutschclub ist doch kein Deutschunterricht!
- G: Richtig! Im Deutschclub möchte ich Deutsch sprechen und Informationen bekommen.
- A: Lesen und diskutieren finde ich am besten!
- F: Darf man denn nur Deutsch sprechen oder kann man auch Französisch sprechen?
- A: Das ist Frage Nummer zwei!

Neben dem Theater gibt es das Hörverstehen.

2-4-4- Hörverstehen

Das Hörverstehen ist eine der Fähigkeiten im Fremdsprachenlernen. Das gehört zu den wichtigsten Aktivitäten. Das ist eine echte Übung die darin besteht, die Mitglieder die Audio-CDs oder Kassetten hören zu lassen. Dann stellt der Leiter des Clubs den Lernenden oder Mitgliedern ein paar Fragen, worüber sie haben gehört. Das entwickelt bei den Lernenden das Hören und das Verstehen.

Das Hörverstehen bedeutet Dekodieren, Konstruieren von Gemeinten. Die Interpretation hängt dabei vom Kulturellen und Weltwissen der zuhörenden Person ab. Sie findet also nie in einer kontextfreien oder kulturell neutralen Sphäre statt. Um gut zu verstehen, segmentiert der Zuhörer Geräusche in kleine und so dann größere Einheiten, um sie einem aktiven Akt der Bedeutungskonstruktion zu verarbeiten. Diese Aktivität kann das Problem von Sprachbad lösen. Auch den Lernenden beim Leseverstehen helfen.

Hörverstehen und Leseverstehen haben viele Gemeinsamkeiten, die sich auch dem gemeinsamen Ziel „Informationsentnahme aus dem Text“ ergeben, hat STORCH Günther(2001:140) betont. Das zeigt, dass diese beiden Fertigkeiten einander verbunden sind. Und der Schüler, der an das Hörverstehen gewohnt ist, soll beim Leseverstehen keine Schwierigkeit haben. Das Hörverstehen trainiert doch das Leseverstehen. Das Leseverstehen-Training ist auch somit eine gute Vorbereitung auf das Hörverstehen-Training (STORCH Günther 2001:125).

2-4-5- Debatte

Nach dem Wörterbuch „**Duden**“ bedeutet Debatte ein Streitgespräch, das im Unterschied zur Diskussion formalen Regeln folgt und in der Regel zur inhaltlichen Vorbereitung einer Abstimmung dient.

So kann man sagen, die Debatte ist auch ein Gespräch oder ein Dialog zwischen zwei oder mehreren Personen, in dem ein bestimmtes Thema untersucht oder debattiert wird, wobei jede Seite ihre Argumente vorträgt. Als solche ist sie Teil zwischenmenschlicher Kommunikation.

Im Deutschclub findet die Debatte zwischen Mitgliedern statt. Hier lässt der Leiter des Clubs die Schüler ein Thema ihrer Wahl auswählen. Das kann ein Thema der Aktualität sein. Nach der Auswahl des Themas gibt der Leiter des Clubs ihnen 10 oder 15 Minuten, damit jeder Lernende über das Thema nachdenkt. Am Ende dieser Phase gibt der Leiter des Clubs jedem das Wort. Wenn ein Diskutant beim Sprechen ein Verb oder ein Wort schlecht benutzt, korrigiert der Leiter des Clubs. Dann wiederholt dieser Diskutant den ganzen Satz.

Diese Übung bringt dem Lernenden, wirklich zu kommunizieren. Das hilft auch dem Schüler, die Ideen auf Deutsch zu formulieren. Sogar entwickelt dies den Geist der Kritik beim Lerner. Da lernt den Schüler widersprechen. Und es ermöglicht den Lernenden, sich in der Gesellschaft gültig zu verteidigen.

Dann folgt der Ausflug.

2-4-6- Ausflug

Ausflug bezeichnet eine kleine Reise, eine Fahrt, eine kleine Wanderung oder einen längeren Spaziergang, der oft in der Gruppe wie Familie, Schulklasse oder Verein

Die Ausflüge bieten den Mitgliedern die Gelegenheit, die kulturellen Orte unseres Landes kennenzulernen. Die Ausflüge ermöglichen es ihnen, besser Benin zu kennen und kulturelle Werte des Landes zu entdecken. Die Besichtigung der Museen ist ein Beispiel.« À travers les musées les membres du club revivront le passé glorieux de nos rois tels que Glèlè, Ghézo, Béhanzin Toffa 1^{er} » (Gblondoumè, Amevo1991 :47). Das heißt, dass die Mitglieder des Clubs oder die Lernenden durch den Besuch der Museen die glorreiche Vergangenheit unserer Könige wie Toffa1^{er}, Kpassè, Behanzin, Ghézo, Glèlè erleben werden.

Die Ausflüge bieten den Mitgliedern die Möglichkeiten, andere Länder zu entdecken, mit anderen Jungen von diesen Ländern Freundschaft zu schließen. Dies hat als Ziel, die Brieffreundschaften zwischen Lernenden von diesen verschiedenen Ländern zu verstärken. So helfen die Ausflüge den Lernenden, Freunde in den anderen Ländern zu haben.

KAPITEL3: *LÖSUNGSVORSCHLÄGE*

Für ein gutes Funktionieren, ist es notwendig, einige Lösungsvorschläge für die Lehrenden, für die Lernenden, für die Behörden jeder Schule und am Ende für die deutsche Botschaft in Benin zu formulieren.

3-1- Lösungsvorschläge für die Lehrenden

Der Lehrer ist als der Animateur wahrgenommen. Er ist jemand, der die gleiche Sprache wie alle benutzt. Aber er bringt seine persönlichen Erläuterungen und Erklärungen. Er bereichert die Kenntnisse der Mitglieder des Clubs durch seine Überlegungen und Forschungen.

Als der Animateur des Clubs soll er die Gruppenarbeit organisieren. Er soll eine angstfreie Atmosphäre schaffen, um den Mitgliedern zu erlauben, richtig an den Aktivitäten des Clubs teilzunehmen. Er ist vor allem ein Moderator, ein Wegweiser, eine erfahrene Person. Das bedeutet, der Lehrer oder der Animateur soll über eine Game der Kenntnisse verfügen. Er ist wie ein Wanderwörterbuch, das man darin im Laufe der Aktivitäten des Clubs nachschlagen kann. Der Animateur soll auch Notizen machen wissen. Und auch er soll zusammenfassen oder synthetisieren.

Es ist notwendig für den Animateur, geduldig zu sein, damit er den Lernenden erlaubt, gut zu diskutieren, zu kommunizieren, auszutauschen. Der Animateur bildet die kleinen Gruppenarbeiten, innerhalb deren Teilnehmer des Clubs in einer sozialen wirklichen Interaktion agieren und reagieren können. Diese Form der Arbeit fordert eine Änderung des Verhaltens sowohl die Teilnehmer Seite, als auch die des Leiters.

Denn die Gruppenarbeit:

- Fordert die Beteiligung jedes nach seiner Kompetenz und die Gleichheit aller innerhalb der Gruppe;
- Soll nicht wettbewerbsfähig sein: es geht nicht darum, anderen zu zeigen, dass man besser ist, aber mit ihnen mitzuteilen;

- Mit anderen Worten ist die Rolle des Leiters eine Erleichterungsrolle für eine größere Beteiligung zum kollektiven Leben.

Der Deutschclub braucht auch die tatsächliche Beteiligung der Lehrenden. Denn Man sagt oft, man lernt nie aus. Sie können sogar von den Teilnehmern des Club lernen. Der Deutschclub ist vor allem ein Termin des Austausches zwischen Schülern und Lehrenden. Und für eine gute Mitarbeit können die Lehrenden pro Monat eine Versammlung mit den Mitgliedern machen, um die Meinung jedes Mitgliedes über das Funktionieren des Clubs zu nehmen.

Es gibt auch die Lösungsvorschläge für die Lernenden oder die Teilnehmer des Clubs.

3-2- Lösungsvorschläge für die Lernenden

Damit eine Organisation oder eine soziale Gruppe sich entwickeln kann, ist es wichtig, dass ihre Mitglieder nicht es an gutem Willen fehlen lassen. Das heißt, die Mitglieder sollen den Geist der Initiativen beweisen. Jedes Mitglied soll aktiv an verschiedenen Aktivitäten des Clubs teilnehmen, damit man ihre Ergebenheit fühlt oder feststellt.

Sogar sollen die Mitglieder lernen, auf ihre eigenen Mittel zu zählen, um nicht die äußerlichen Hilfen erwarten, die nicht eventuell kommen. Dank ihren Brieffreundschaften können die Mitglieder den deutschen Studenten einladen, die ihre Ferien außer Deutschland verbringen möchten, nach Benin zu kommen. Deshalb brauchen sie die Hilfe der deutschen Botschaft in Benin. So kommen diese deutschen Studenten. Sie können Referate halten. Diese Referate können die afrikanischen Tatsachen ansprechen.

Der Deutschclub kann sich an die Leitung des Fremdenverkehrs und der Hotellerie melden. In der Tat können die Mitglieder dem Reiseführer für die deutschen österreichischen schweizerischen Touristen dienen können, die im Urlaub unser Land besichtigen. So können sie sich mit ihnen anfreunden, daher die Gelegenheit die Sprache zu üben.

Die Lernenden unter ihnen sollen gut organisieren. Der Deutschclub betrifft sie als die Lehrenden. Denn es wird gesagt, derjenige, der lernt, ist der Lerner. Alle Lernenden sollen an dem Club teilnehmen. Ihre Beteiligung des Club ist sehr wichtig.

Es bekennt, dass die deutsche Sprache eine Sprache ist, die an der Philosophie, Literatur, wissenschaftlichen technischen Ressourcen reich ist. Die deutsche Sprache ist die Sprache, die mehr in der europäischen Union gesprochen wird. Und diese Sprache wird von einem Volk, dessen Ausdauer, die Mut, die Klugheit, die Disziplin und die Solidarität etabliert sind. Das ist der Beweis, dass die Mitglieder den Deutschclub ernst nehmen sollen.

Die Lernenden oder die Mitglieder des Clubs sollen an ein Büro denken, das das Funktionieren des Clubs übernimmt. Das bedeutet, dieses Büro in die Klassen geht, um die Mitglieder über eine Aktivität Bescheid zu wissen. Beispielsweise der Besuch des deutschen Botschafters in ihrer Schule. Das erlaubt den Mitgliedern, sich wissentlich vorzubereiten. Doch sind die Lernenden zum Teil für das Leben des Deutschclubs verantwortlich. Dennoch haben die Behörden oder die Verwaltung jeder Schule ihre Rolle zu spielen, damit die Deutschclubs in den Schulen gut funktionieren.

3-3-Lösungsvorschläge für die Behörden jeder Schule

Die Behörden jeder Schule haben auch eine wichtige Rolle in dem Leben der Deutschclubs zu spielen. Die Behörden jeder Schule sind oder gehören zu den Behörden oder Akteuren der Schulung in den Schulen. Deshalb haben sie eine bestimmte Rolle in dem Leben dieser Deutschclubs zu spielen. So sollen sie den Mitgliedern der Clubs helfen.

Sie können materialisch oder finanziell zu dem Funktionieren der Clubs beitragen. Das heißt, sie können den Mitgliedern des Clubs eine Räumlichkeit zur Verfügung stellen. Das ermöglicht den Lernenden, eine feste Stelle für ihre Clubs zu haben. Oft stellt man in Schulen fest, wenn es Club gibt, sind die Teilnehmer beim Suchen nach Klasse. Und das vergeudet die Zeit. Daher entmutigen sich manche Mitglieder des Clubs und gehen zu ihnen. Diese Lage behindert wirklich das normale Funktionieren der Deutschclubs in unseren Schulen.

Um dieses Problem zu lösen, können die Behörden oder Verwaltungen jeder Schule die Hilfe um die Elternverbände zu ersuchen. Sie können auch die Hilfe des Erziehungsministers anfragen. Sie können die deutsche Botschaft ansprechen.

Da sind einige Vorschläge für die Behörden jeder Schule für eine Dauerhaftigkeit. Aber der Beitrag der deutschen Botschaft zu dem ist sehr wichtig.

3-4- Lösungsvorschläge für die deutsche Botschaft

Die deutsche Botschaft ist der Vertreter der Bundesrepublik Deutschlands, die sich seit Jahrhunderten um die Entwicklung ihrer Sprache bemüht. Das bedeutet, die deutsche Botschaft soll den Deutschclubs helfen. Deutschland verfügt über viele NRO. Auch die deutsche Botschaft gewährt Studenten wie Lernenden Stipendien.

Hier möchte ich, dass die deutsche Botschaft um Hilfe diese NRO bittet, damit diese NRO den Deutschclubs helfen können. Diese NRO können die Aktivitäten der Clubs mutigen, indem sie diesen Clubs die Bücher und Wörterbücher, die Medien (audiovisuelle Materialien) geben.

Es wäre besser, die Botschaft würde zur Verfügung jedes Clubs ein Stipendium stellen. Das motiviert die Lernenden, sich mehr für die Deutschclubs zu interessieren oder an den Deutschclubs häufig teilzunehmen.

Im Übrigen ermöglicht es, die Anzahl der Deutschlernenden zu steigen. In unseren Schulen ist die Anzahl der Deutschlernenden gering. Diese Stipendien zur Verfügung dieser Clubs können erlauben, die Schüler, die Deutsch schwierig finden, zu locken.

Die Deutsche Botschaft kann den Clubs helfen, die Partnerschulen in germanophoben Ländern zu finden. Das hilft unseren Gymnasien und Kollegien, im Rahmen der Brieffreundschaft. Diese Partnerschaft oder Brieffreundschaft kann den Mitgliedern des Clubs erlauben, nach Deutschland zu fliegen. Diese Partnerschulen können pro Jahr unseren Clubs Bücher, Hefte, Wörterbücher und audio-visuelle Materialien senden.

Die deutsche Botschaft soll sogar an die Gründung des Goethe Instituts in Benin arbeiten. Beispielsweise wenn wir Togo, Kamerun,

Senegal, Ghana usw. in Betracht ziehen, existiert es ein Goethe Institut in allen diesen Ländern. In der Tat hat das Goethe Institut als Aufgabe, die Deutsche Sprache aufrücken zu lassen. So kann das Goethe Institut viel unseren Clubs helfen. Aber man soll daran erinnern, das Goethe Institut ist mit Lycée Béhanzin in der Partnerschaft (Schulen: Partner der Zukunft). Und durch diese Partnerschaft bekommen drei Gymnasiasten jedes Jahr Stipendium. Das gibt ihnen die Gelegenheit, Deutschland zu entdecken. Daher erleben sie die deutschen Tatsachen. Die Gründung des Goethe Instituts in Benin kann anderen Schulen die Möglichkeit geben, zu dieser Partnerschaft zu gehören.

Die deutsche Botschaft kann einen Tag dekretieren. Dieser Tag kann „Tag des Deutschlerner“ genannt werden. Und während dieses Tages werden alle Deutschclubs eingeladen werden. Das kann zu einem Deutschschüler durch einander wirbeln unserer Schulen beitragen. Das wird eine Gelegenheit für diese Lernenden sein, durcheinander auszutauschen. Das ist eine Möglichkeit für die Deutschlehrenden, sich kennenzulernen.

SCHLUSSWORT

Die Natur meiner Studie widerspiegelt, was ich im Laufe meiner Referendarzeit in Gymnasium Béhanzin feststellte. Das hat mir erlaubt, zu schätzen, wie die deutsche Sprache in unseren Gymnasien und anderen Schulen gelernt wird. Durch Das Sprechen mancher Lernenden habe ich verstanden, dass eine echte Arbeit in unseren Schulen gemacht wird.

Meine Forschungen haben es mir ermöglicht, zu verstehen, dass das Schülerniveau von dem Deutschclub kommt. Das erklärt, der Deutschclub ist der Ort, in dem die Lernenden gültig sich lassen binden. So spielt der Deutschclub eine wesentliche Rolle bei dem Erlernen der deutschen Sprache.

Ich habe auch die Ziele des Deutschclubs besprochen, weil das Funktionieren jeder Organisation oder Sozialgruppe auf gut bestimmten Zielen beruht. Es ist doch wichtig, dass jeder Deutschclub seine Ziele bestimmt.

Ich habe auch festgestellt, durch die verschiedenen Aktivitäten des Deutschclubs erwerben die Mitglieder oder die Teilnehmer des Clubs die Sprechfertigkeit, das heißt die Kommunikation oder den mündlichen Ausdruck. Das Ergebnis ist, dass die Lernenden, die an dem Club teilnehmen, in der Klasse gut reagieren, als die Schüler, die sich nicht für den Club interessieren.

Durch meine Untersuchungen bewahrheitet es sich, dass die Schaffung der Deutschclubs in unseren Gymnasien sehr notwendig oder wichtig ist. Der Deutschclub ergänzt, was in der Klasse oder in den Deutschstunden gemacht wird. Der Deutschclub ermöglicht es dem Lerner, zu kommunizieren. Das heißt, dass der Schüler die Gelegenheit hat, sich viel zu äußern, als in dem Unterricht. Deshalb ist der Deutschclub ein wirklicher Ort für das Erlernen der deutschen Sprache. Alle Deutschlehrenden und

Deutschlernenden sollen an die Gründung der Deutschclubs in den Schulen arbeiten.

Damit der Deutschclubs gut funktioniert und in unseren Schulen zur Realität wird, habe ich einige Lösungsvorschläge formuliert. Diese Lösungsvorschläge sind für Lehrende, für Lernende, für Behörden jeder Schule und natürlich für deutsche Botschaft.

Die Schüler sind die Betroffenen. Sie sind im Zentrum des Clubs. Deshalb sollen sie den Deutschclub für ein gutes Funktionieren ernst nehmen. Aber die Lehrenden haben auch ihre Verantwortlichkeit in dem guten Funktionieren der Deutschclubs. Die Lehrer sind Wegweiser. Ihre Anwesenheit im Club ist doch erwünscht. Sogar sollen die Verwaltungen jeder Schule und die deutsche Botschaft zu dem Funktionieren der Deutschclubs beitragen. Zum Zweck habe ich vorgeschlagen, dass die deutsche Botschaft einen Tag initiiert. Diesen Tag genannt „Tag des Deutschlerner“ soll es ermöglichen, alle Deutschclubs zu versammeln.

Abschließend hoffe ich, dass die Behörden der Erziehung unser Schulwesen umdenken sollen, damit das Erlernen der deutschen Sprache unser Land profitiert. Diese Sprache ist heutzutage in der Mehrheit der E-U Staaten gesprochen. Deshalb soll sie auch sehr ernst genommen werden.

BIBLIOGRAPHIE

GBLONDOUMEY, Céline und AMEVO, Antoine E. E. (1991): *le club d'allemand: un support didactique dans l'apprentissage de la langue*. (Abschlussarbeit von CAPES)

BALLO, Gaston (1990): *L'enseignement de l'allemand au Benin: problèmes et perspectives d'avenir*. (Abschlussarbeit von CAPES)

DEGBEVI, C. Athanase (2001) : *L'enseignement de l'allemand au secondaire : Quelques problèmes et leurs approches de solution*. (Abschlussarbeit von CAPES)

AHOUANINKPO, O. Odile (2009) : *Mündliche Kommunikation beim Deutschlernprozess in Sekundarschule in Benin*. (Abschlussarbeit von CAPES)

<http://www.apprendre-une-langue-etrangere-facilement.htm>

STORCH, Gunther (2001): *Deutsch als Fremdsprache: eine Didaktik, praktische Unterrichtsgestaltung*. München: Fink

WÖRTERBÜCHER

Dictionnaire encyclopédique de pédagogie moderne

Wörterbuch der Anglizismen

Duden

ANHANG

QUESTIONNAIRE D'ENQUETE

A l'intention des professeurs d'allemand.

Dans le cadre d'une recherche sur « *le rôle du club d'allemand dans les écoles* » (*Rolle des Deutschclubs in Schulen*) j'ai le plaisir de vous adresser ce questionnaire.

La franchise que vous mettrez à répondre aux différentes questions m'aidera largement à cerner le rôle du club d'allemand dans l'acquisition de la langue allemande.

Je vous demande de bien vouloir sacrifier une partie de votre temps pour me faciliter la tâche. Merci d'avance.

1) Avez-vous un « club d'allemand » dans votre établissement ?

Oui Non

2) Animez-vous le « club d'allemand » ? ou Prenez-vous part au club d'allemand ? Oui Non

Justifiez votre réponse ?

.....
.....
.....
.....

3) Les apprenants qui participent au club d'allemand réagissent-ils mieux en classe que les autres (les non participants) ? Oui Non

4) Pour vous quelle importance revêt le club d'allemand dans l'apprentissage de la langue ?

.....
.....
.....
.....

5) Est-ce seulement le club d'allemand qui favorise l'intégration de la langue? Justifiez votre réponse ?

.....
.....
.....
.....

QUESTIONNAIRE D'ENQUETE

A l'intention des apprenants germanistes.

Vous voudriez bien répondre avec sérieux aux questions que je vous pose dans le cadre d'une petite enquête sur « *le rôle du club d'allemand dans les écoles* ». Merci d'avance.

1) Y-a-t-il un club d'allemand dans votre établissement ? Oui Non

2) Participez-vous au club d'allemand ? Oui Non

3) Le club d'allemand a-t-il une utilité pour vous ? Oui Non

4) Quel avantage ou inconvénient a le club d'allemand pour vous ?

.....
.....
.....
.....

5) Qu'est-ce qui vous motive à vous intéresser à la langue à part le club d'allemand ?

.....
.....
.....